

Sachverhalt:

Als letzter Baustein der Straßenbaumaßnahme K33 – Langwahn, Röthgener Straße, Stich ist noch eine Renovierung der Nebenanlagen im Bereich der Einmündung K33 – Röthgener Straße, Langwahn und K18 – Talstraße erforderlich. Diese überspannt den Bahnübergang (BÜ) Langwahn der Euregiobahn.

Ursprünglich war hier der Bau eines Kreisverkehrs geplant, der sich als nicht realisierbar darstellte. Im Nachgang zur Kanal- und Straßenbaumaßnahme wurde im Planungs-, Umwelt- und Bauausschuss am 07.12.2017 (vgl. VV069/17) die Herstellung des Knotenpunktes in seiner ursprünglichen Form, als vorfahrtgeregelter Knotenpunkt, beschlossen.

Zwischenzeitlich hat sich der Baubeginn für die Baumaßnahme IV08AIB060 – Kreuzungsbereich Langwahn aufgrund anders gelagerter Prioritäten immer wieder verschoben, so dass eine Mittelverschiebung mit Zahlungswirksamkeit in 2025 notwendig wird. Die Planung konnte mittlerweile abgeschlossen werden und es liegt eine Kostenberechnung auf Basis eines verpreisten Leistungsverzeichnisses (Kostenberechnung) vor. Diese beläuft sich auf 380.000 €. Für das Haushaltsjahr 2025 stehen keine Haushaltsmittel zur Verfügung.

Aufgrund der anstehenden Ausgaben ist eine Mittelbereitstellung notwendig. Der zusätzliche Mittelbedarf in Form einer Mittelübertragung in Höhe von 380.000,00 € kann zum einen durch die günstigere, vorliegende Submission der Baumaßnahme IV25AIB006 – Hölderlinstraße kompensiert werden. Zum anderen lassen sich weitere Mittel aus der Baumaßnahme IV23AIB002 – Eichendorffstraße übertragen. Auch hier ergibt sich nach erfolgter Submission der anstehenden Baumaßnahme ein Überschuss.

Finanzielle Auswirkungen:

Die Kosten der Baumaßnahme IV08AIB060 Kreuzungsbereich Langwahn werden auf insgesamt 380.000 Euro geschätzt. Es wurden keine Haushaltsmittel für die Haushaltsjahre 2024/2025 einkalkuliert, so dass eine außerplanmäßige Mittelbereitstellung erforderlich wird. Die fehlenden Mittel können aus den Maßnahmen IV25AIB006 Hölderlinstraße und IV23AIB002 Eichendorffstraße bereitgestellt werden.

Sowohl für die Eichendorffstraße als auch für die Hölderlinstraße liegen die Submissionsergebnisse, wie nachfolgend dargestellt, unter den Schätzkosten und werden für diese Baumaßnahmen eingespart.

	HH-Ansatz 2025	HH-Ansatz 2026	VE	Anordnungen	Ergebnis Submission	Überschuss	Abzugebende Mittel
IV25AIB006 Hölderlinstraße	610.000,00 €	-	-	-	279.937,20 €	330.062,80 €	300.000,00 €
IV23AIB002 Eichendorffstraße	1.458.000,00 €	376.200,00 €	376.200,00 €	- 8.670,87 €	1.704.466,70 €	121.062,43 €	80.000,00 €

Zur Vorbeugung weiterer Mittelverschiebungen dienen die verbleibenden Mittel als Bestand zur Deckung eventueller Nachträge.

Personelle Auswirkungen:

Anlagen: